

Early Excellence

Kinder beobachten, individuell fördern und in den Blick nehmen, Eltern einbeziehen in die Bildungsprozesse ihrer Kinder, sich beteiligen am Aufbau einer kinder- und familienfreundlichen Infrastruktur im Stadtteil – all dies sind Leitziele von Early Excellence.

Aufbau der Weiterbildung

Die Teilnehmer/innen werden in die Grundlagen und Qualitätskriterien des Early Excellence-Ansatzes eingeführt und setzen sich mit den zentralen Bausteinen „Beobachtung und Dokumentation“, „individuelle Unterstützung der Kinder“, „Zusammenarbeit mit Eltern“ und „Öffnung in den Sozialraum“ auseinander. In PFH-Einrichtungen erhalten sie Einblicke in die praktische Umsetzung des Early Excellence-Konzepts. Gemeinsam werden Möglichkeiten und Chancen des Transfers von Early Excellence in den eigenen Tätigkeitsbereich erarbeitet. Die Inhalte der Fortbildung sowie die Praxiserfahrungen werden in schriftlicher Form und durch eine Abschlusspräsentation dokumentiert. Die Weiterbildung ist so konzipiert, dass parallel dazu eine Umsetzung in die eigene Praxis erfolgen kann.

Mit dem erworbenen Zertifikat können die Teilnehmer/innen den Qualitätsgedanken des Early Excellence-Ansatzes weiter verbreiten und Einrichtungen bei der Umsetzung fachlich beraten.



Early Excellence

Information

Die Weiterbildung richtet sich an Fachberater/innen, Leiter/innen von Kindertageseinrichtungen oder Familienzentren (ggf. weitere Teammitglieder), an pädagogische Fachkräfte aus Grundschulen sowie Mitarbeiter/innen in Fachverwaltungen freier Träger oder Ämter.

Voraussetzungen:

- Bereitschaft, ein neues Konzept anzuwenden
- Akzeptanz des Trägers und des Teams für die Umsetzung des Early Excellence-Ansatzes
- Erfahrung in der Durchführung von Fortbildung und Beratung oder
- Erfahrung in der Elementarpädagogik oder
- Erfahrung in der Familienbildung oder Grundschule

Der Teilnahmebeitrag beträgt **2.100 Euro** und schließt eine Materialsammlung und Hospitationen ein.

Übernachungskosten tragen die Teilnehmer/innen selbst.

Informationen zu den Zahlungsmodalitäten erhalten Sie nach der Anmeldung. Diese wird gültig durch die schriftliche Zusage des Vereins Early Excellence – Zentrum für Kinder und ihre Familien und durch die Überweisung der Teilnahmegebühr.

Anmeldung und Kontakt:

Wenn Sie an der Weiterbildung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum **31.10.2015** an bei:

Barbara Piek
Tel: +49 30 – 217 30-239
Fax: +49 30 – 217 30-150
E-Mail: info@early-excellence.de

Veranstaltungsort:

Pestalozzi-Fröbel-Haus, Haus 2b, Raum 054
Karl-Schrader-Straße 7-8
10781 Berlin



Weiterbildung

Berater/in für Early Excellence-Zentren

Januar bis November 2016
in Berlin
6 Seminare

Seminar 1: 28.01. – 30.01.2016

Beginn: Donnerstag, 28.01.2016, 14:00 Uhr

Ende: Samstag, 30.01.2016, 16:00 Uhr

- Begrüßung und Kennenlernen
- Einführung in die Weiterbildung
- Early Excellence – das Berliner Modell
- Der ethische Code im Early Excellence-Ansatz
- Das pädagogische Konzept und die pädagogischen Strategien von Early Excellence
- Changemanagement und Teambildung

Referentinnen:

Prof. Dr. Sabine Hebenstreit-Müller, Direktorin des PFH

Andrea Voß, Fortbildnerin

Gemeinsames Abendessen:

Freitag, 29.01.2016, 18:00 Uhr

Seminar 2: 10.03. – 12.03.2016

Beginn: Donnerstag, 10.03.2016, 10:00 Uhr

Ende: Samstag, 12.03.2016, 16:00 Uhr

- Einführung in die EEC-Schwerpunkte Beobachtung, Dokumentation und individuelle Angebote
- Die Leuener Engagiertheitsskala
- Beobachtung von Handlungsmustern (Schemas)
- Der „Pen Green Loop“

Referentinnen:

Prof. Dr. Sabine Hebenstreit-Müller, Direktorin des PFH

Sibylle Haas, Fortbildnerin

Seminar 3: 24.04. – 26.04.2016

Beginn: Sonntag, 24.04.2016, 10:00 Uhr

Ende: Dienstag, 26.04.2016, 16:00 Uhr

- Hospitationsseminar
- Vorbereitung der Hospitationsbesuche
- Hospitationen in Berliner Einrichtungen
- Nachbereitung der Hospitationen
- Projekte mit Kindern entwickeln

Referentinnen:

Prof. Dr. Sabine Hebenstreit-Müller, Direktorin des PFH

Britta Papenguth-Grammerstorf, Fachberaterin des PFH

Seminar 4: 16.06. – 18.06.2016

Beginn: Donnerstag, 16.06.2016, 10:00 Uhr

Ende: Samstag, 18.06.2016, 16:00 Uhr

- Einbeziehung der Eltern in die Bildungsprozesse ihrer Kinder
- Kognitiv anregende Dialoge mit Kindern

Referentinnen:

Prof. Dr. Sabine Hebenstreit-Müller, Direktorin des PFH

Prof. Dr. Frauke Hildebrandt, Fachhochschule Potsdam, Fachbereich Sozialwesen

Seminar 5: 22.09. – 24.09.2016

Beginn: Donnerstag, 22.09.2016, 10:00 Uhr

Ende: Samstag, 24.09.2016, 16:00 Uhr

- Kognitiv anregende Dialoge mit Kindern
- Der Early Excellence-Ansatz in der Grundschule
- Inklusion und EEC
- Der Early Excellence-Ansatz im Familienzentrum (Growing Together Groups, offene Arbeit)
- Kooperation und Vernetzung im Sozialraum
- Methoden der Bedarfsanalyse

Referentinnen:

Prof. Dr. Sabine Hebenstreit-Müller, Direktorin des PFH

Reinhilde Godulla, Mitarbeiterin beim Verband für sozial-kulturelle Arbeit e.V.

Prof. Dr. Frauke Hildebrandt, Fachhochschule Potsdam, Fachbereich Sozialwesen

Gertrud Möller-Frommann, Leiterin des Familienzentrums Mehringdamm, PFH

Seminar 6: 17.11. – 19.11.2016

Beginn: Donnerstag, 17.11.2016, 10:00 Uhr

Ende: Samstag, 19.11.2016, 16:00 Uhr

- Auswertung, Präsentation und Ausblick

Referentin:

Prof. Dr. Sabine Hebenstreit-Müller, Direktorin des PFH

Gemeinsames Abendessen:

Freitag, 18.11.2016, 18:00 Uhr

Verleihung der Zertifikate:

Samstag, 19.11.2016, 15:00 Uhr